



Weiterbildung

Gewaltfreie Kommunikation

Bedürfnisse verstehen und Anliegen formulieren

praxisnah | berufsbegleitend | 14 TN



Inhaltsübersicht

Ausbildung auf einen Blick-----	2
Ausbildung in Gewaltfreier Kommunikation -----	3
Ausbildungsinhalte -----	4
Wesentliche Modulinhalte -----	5
Ausbildungsstandort Leipzig-----	8
Trainer der Ausbildung-----	9
Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates-----	10
Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung-----	10
Anmeldung -----	11
Allgemeine Geschäftsbedingungen-----	13

Auf einen Blick

- **Unser Angebot – ein persönliches Vorgespräch & Betreuung während der Ausbildung**

Sie sind sich nicht sicher, ob die Ausbildung das Richtige für Sie ist? Oder Sie wollen uns persönlich kennenlernen? Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch und nehmen uns ausreichend Zeit für Sie. Auch ein Trainergespräch können wir gerne individuell vereinbaren. Uns ist wichtig, dass Ihre Entscheidung für uns wohl überlegt getroffen ist. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch persönlich oder telefonisch während Ihrer Ausbildung zur Verfügung.
- **Training der wertschätzenden Kommunikation**

Klarheit in den eigenen Aussagen vermitteln und Gesprächspartner mit ihren Bedürfnissen und Anliegen zu verstehen, dabei hilft die „Wertschätzende Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg.
- **Die Sprache der Giraffe und des Wolfs**

Marshall Rosenberg, der Begründer der Gewaltfreien Kommunikation, führte ein neues Sprachbild ein, bestehend aus Wolf- und Giraffensprache. Die Wolfssprache als gewaltvolle Sprache steht der Giraffensprache als Sprache des Herzens gegenüber.
- **Unsere Ausbildung ist förderfähig**

Nutzen Sie die Angebote zur Weiterbildungsförderung von Bund, Ländern oder der Europäischen Union! Informationen finden Sie unter: www.foerderdatenbank.de.
- **Berufsfreundliche Ausbildungszeiten**

Unser berufsbegleitendes Ausbildungskonzept bringt Ausbildung und Job bestmöglich in Einklang und ermöglicht ein intensives und effizientes Arbeiten.
- **Maximal 14 Teilnehmer – für ein intensives Lernerlebnis**

Der Austausch verschiedener Professionen, das gemeinsame Lernen und Reflektieren in der Ausbildung bilden eine wichtige Grundlage für den Lernerfolg. Daher begrenzen wir unsere Ausbildungsgruppen auf max. 14 Teilnehmer.
- **Die Seminarunterlagen – umfassende „Lektüre“**

Zur Ausbildung erhalten Sie umfassende Ausbildungsmaterialien, eine Steinbeis-Tasche mit hilfreichen Unterlagen. Die Unterlagen aktualisieren wir für Sie fortlaufend.
- **Abschluss mit Zertifikat der Steinbeis + Akademie der Steinbeis-Hochschule**

Bei Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat einer der größten privaten, staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland, an der viele tausend Führungskräfte studiert haben.

Weiterbildung Gewaltfreie Kommunikation

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist ein Kommunikationskonzept, das von dem Psychologen und Konfliktmediator Marshall Rosenberg in den 1960er Jahren entwickelt wurde. Ziel ist es, dass die Kommunikation zu mehr Vertrauen und Freude am Leben führen soll. Die GFK kann deshalb sowohl bei der Kommunikation im Alltag als auch bei der Konfliktlösung im persönlichen und beruflichen Bereich hilfreich sein. Im Fokus steht die Entwicklung einer wertschätzenden Beziehung zwischen den Menschen. Die GFK ist auch unter den Bezeichnungen „Sprache des Herzens“ oder „Giraffensprache“ bekannt.

Kenntnisse in der Gewaltfreien Kommunikation sind besonders geeignet, um professionell im Arbeitskontext zu arbeiten und wertschätzend mit Klienten, Kunden und Mitarbeitern zu kommunizieren – ohne eigenen Gefühle und Bedürfnisse aus dem Blick zu verlieren.

Die Giraffe und der Wolf sind Symboltiere der GFK. Die Giraffe steht für ein gewaltfreies, empathisches Zuhören und Mitteilen und Wölfe für gewaltvolles Hören und Sprechen. Nach diesem Verständnis ist die GFK auch die Kunst, „Wölfisch“ in „Giraffisch“ zu übersetzen.

Da Kommunikation in jedem Unternehmen stattfindet – ob in sozialen Einrichtungen oder Wirtschaftsunternehmen – können unterschiedliche Wertevorstellungen, schwierige Beziehungen und verschiedene Hierarchieebenen schnell zu Schwierigkeiten führen. Die GFK hilft Klarheit in den eigenen Aussagen zu vermitteln sowie Klienten und Gesprächspartner mit ihren Bedürfnissen und Anliegen zu verstehen.

Die Teilnehmenden sind in der Lage, auch in schwierigen Gesprächssituationen wertschätzend, klar und bedürfnisorientiert zu argumentieren. Sie erkennen frühzeitig Konfliktsituationen und können diese aktiv ansprechen. Darüber hinaus können sie Lob und Kritik so äußern, dass Klienten, Geschäftspartner und Kollegen sich wertgeschätzt und wahrgenommen fühlen.



Ausbildungsinhalte

Umfang, Inhalte und Aufbau der Ausbildung orientieren sich am deutschen Mediationsgesetz. Jedes Ausbildungsmodul ist einem speziellen inhaltlichen Schwerpunkt gewidmet, jedoch wird auch bereits Erlerntes wiederholt und sinnvoll mit neuen Aspekten verknüpft. Rollenspiele, Praxisfälle, Übungen sowie analytische Feedbacks unterstützen den Wissenstransfer in die Praxis. Somit ist ein kontinuierlicher Kompetenzzuwachs der Teilnehmer sichergestellt.

Module	Zeitstunden
Modul 1: Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation	15
Modul 2: Die vier Schritte der GFK – Beobachten und Gefühle, Bedürfnisse, Bitten	15
Modul 3: Die Macht der Empathie und Emotionen	15
Modul 4: Der Prozess der wertschätzenden Kommunikation	15
Modul 5: Eigene Anliegen, Wertschätzung und Anerkennung	15
Modul 6: Wertschätzende Kommunikation im Alltag und Beruf & Kolloquium	15
Gesamtausbildung	97

Seminarzeiten: Fr 16:00 – 20:00 Uhr/ Sa 09:00 – 17:00 Uhr/ So 09:00 – 14:00 Uhr

Wesentliche Modulinhalte

Modul 1: Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation

- Grundzüge, Definition, Prinzipien und Idee der Gewaltfreien Kommunikation
- Geschichte der Gewaltfreien Kommunikation
- Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation
- Grundannahmen der Gewaltfreien Kommunikation
- Das Vier-Schritte-Modell
- Ziel und Zweck von GFK
- Haltung in der Gewaltfreien Kommunikation
- Grenzen der Gewaltfreien Kommunikation

Modul 2: Die vier Schritte der GFK – Beobachten, Gefühle, Bedürfnisse, Bitten

- Vertiefung des Vier-Schritte-Modells
- Elemente einer förderlichen Kommunikation
- Beobachtung/ Wahrnehmung versus Bewertung
- Gefühle versus Gedanken
- Bedürfnisse/ Werte versus Strategie
- Bitten versus Forderungen
- Innere Haltung: Sprache des Herzens
- Hören mit Giraffenohren

Modul 3: Die Macht der Empathie und Emotionen

- Empathie und Selbstempathie
- Selbstwahrnehmung und Selbstannahme
- Eigene Emotionen und Emotionen für andere
- Empathie geben/ Zuhören in der Haltung der Giraffe
- Der Giraffentanz: Du-Empathie und Ich-Ausdruck
- Das Vier-Ohren-Modell der Gewaltfreien Kommunikation

- Wahrnehmung des inneren Kritikers
- Erkennen negativer Glaubenssätze und deren Auflösung
- Umgang und Nutzen von Frust, Ärger, Wut und Aggressionen
- Umgang mit Fehlern, Lob, Bedauern und Trauer

Modul 4: Der Prozess der wertschätzenden Kommunikation

- Anlass einer destruktiven Situation/ eines Konflikts
- Tanz auf dem Vulkan
- Selbsteinfühlung und Einführung in andere
- Selbstmitteilung und Mitteilung von Bedürfnissen
- Wie entstehen Konflikte?
- Vorwürfe, Kritik und Beschwerden als Chance nutzen
- Feedback geben und sich Feedback holen
- Konfliktberatung und Mediation
- Deeskalationstechniken

Modul 5: Eigene Anliegen, Wertschätzung und Anerkennung

- Selbstbehauptung und Selbstbestimmung
- Nein-Sagen/ -Empfangen
- Vom Zwang zur Selbstverantwortung
- Setzen von Grenzen, Vertreten eigener Bedürfnisse
- sich selbst achten und lieben
- Formulierung konkreter und positiver Ziele
- Wertschätzung und Anerkennung ausdrücken
- Das Leben feiern!

Modul 6: Wertschätzende Kommunikation im Alltag und Beruf & Kolloquium

- Anwendung der GFK im konkreten beruflichen Kontext der einzelnen Teilnehmer (m/w)
- GFK in Konfliktsituationen
- GFK als Lebenshaltung
- GFK im Alltag
- GFK und Gruppen
- GFK im Berufsleben und Wirtschaftsleben
- Feedback geben, Führen von Kritikgesprächen und Mitarbeitergesprächen
- GFK in der Partnerschaft
- GFK und Kinder

Ausbildungsstandort

Das IKOME-Seminarzentrum ist ideal im Zentrum-Süd von Leipzig gelegen. Durch den City-Tunnel erreichen Sie uns innerhalb von 5 Minuten vom Hauptbahnhof oder in 20 Minuten vom Flughafen Leipzig-Halle. Auch aus dem Leipziger Umland ist die Erreichbarkeit durch die S-Bahn Mitteldeutschland optimal. Auch zur überregional bekannten Kneipen-Meile „Karli“ (Karl-Liebknecht-Straße) und zum Gasthof Bayerischer Bahnhof (Platz 2 bei Tripadvisor) ist es nur ein „Katzensprung“.



Trainer der Ausbildung



Ralf Kramann

- Mediator und Ausbilder BM®
- Trainer und Coach
- Lehrbeauftragter HS Hannover für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg
- Bankkaufmann
- Leitung der Fachgruppe Sport beim Bundesverband Mediation e.V.
- Geschäftsführender Gesellschafter der LeineMediatoren GmbH

Lernformen

■ Fachvorträge

Die theoretische Wissensvermittlung bietet die Grundlage für die praxisorientierte Umsetzung des neu Erlernten.

■ Praxisarbeit

Anhand von Praxisbeispielen der Teilnehmenden (Arbeits- und Privatalltag) üben wir die Gewaltfreie Kommunikation und eine authentische Sprache.

■ Übungen

Methoden und Techniken der Gewaltfreien Kommunikation werden in Einzel-, Paar- und Kleingruppenarbeit erlernt.

■ Rollenspiele

Die Kompetenzen werden in Rollenspielen eingeübt. Konstruktives Feedback gibt es durch Teilnehmer und Ausbildungsleitung im Anschluss.

■ Intervision

Die Teilnehmer vertiefen in selbstorganisierten Intervisionsgruppen mittels Rollenspielen, Analysen kollegialer Fallberatung und Fachlektüre die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

■ Transfertagebuch

Zum Abschluss eines Seminartages tragen die Teilnehmer alle wichtigen Erkenntnisse in Ihr Transfertagebuch und setzen sich Ziele zur Umsetzung. Gemachte Erfahrungen werden in den Intervisionsgruppen ausgetauscht und durch die Ausbildungsleitung supervidiert.

Prüfung, Anerkennung und Zertifizierung

Am Ende der Ausbildung steht fakultativ die Einreichung einer schriftlichen, wissenschaftlichen Hausarbeit (Umfang max. 20 Seiten) – für den Erhalt des Zertifikats der Steinbeis + Akademie an der Steinbeis-Hochschule. In einem Prüfungskolloquium halten die Teilnehmer dazu ein Referat und im Anschluss folgt ein Gespräch über die präsentierte Arbeit (20 min zzgl. Diskussion). Das Prüfungskolloquium ist öffentlich (nach Voranmeldung).

Zugangsvoraussetzungen für den Erwerb eines Abschlusszertifikates

- abgeschlossenes Hochschulstudium; oder
- abgeschlossene Berufsausbildung und einschlägige Berufserfahrung von mind. 3 Jahren

Bei Abweichungen ist eine Einzelfallprüfung notwendig.

Zertifikat

Im Erfolgsfall schließt die Ausbildung mit der Erteilung eines Zertifikats der Steinbeis + Akademie der Steinbeis-Hochschule in „Gewaltfreie Kommunikation“.

Anmeldung

Ggf. vorab per Fax: (0341) 22 541-351

Per Post an:

IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG

Hohe Straße 11

04107 Leipzig

Zur verbindlichen Anmeldung sind das **originale Anmeldeformular** und die **Bewerbungsunterlagen** mit Lebenslauf und Zeugnissen des höchsten Abschlusses per Post, Fax oder Mail einzureichen.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung an:

Gewaltfreie Kommunikation

- Gesamtausbildung: 01.03.2019 – 20.10.2019 (3.350,00 EUR*)

Einzelmodule:

- Modul 1: Fr, 01.03. – So, 03.03.2019 (585,00 EUR*)
- Modul 2: Fr, 26.04. – So, 28.04.2019 (585,00 EUR*)
- Modul 3: Fr, 14.06. – So, 16.06.2019 (585,00 EUR*)
- Modul 4: Fr, 23.08. – So, 25.08.2019 (585,00 EUR*)
- Modul 5: Fr, 13.09. – So, 15.09.2019 (585,00 EUR*)
- Modul 6: Fr, 18.10. – So, 20.10.2019 (585,00 EUR*)

(*Befreiung von der Mehrwertsteuer liegt vor)

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Vorname, Name	
Tätigkeit	
Firma	
Wohnanschrift	
Rechnungsanschrift	
Tel/Fax	
E-Mail	

Von den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und der **Datenschutzerklärung** der IKOME Dr. Barth GmbH & Co. KG habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Einzusehen unter www.ikome.de
Der Vertrag kommt nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande.

Hiermit stimme ich zu, dass mir Newsletter und Veranstaltungshinweise bis auf Widerruf zugeschickt werden dürfen.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Ihre Anmeldung zu unseren Veranstaltungen nehmen Sie bitte stets schriftlich (Zusendung per Post) mit Anmeldebogen vor. Nur in diesem Fall gilt sie als verbindlich. Anmeldungen werden regelmäßig in der Reihenfolge ihres postalischen Eingangs berücksichtigt; besondere Zulassungs- oder Auswahlverfahren für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen bleiben davon unberührt. Sie erhalten umgehend eine Bestätigung der Zulassung.

2. Zahlungsbedingungen

Alle Honorarforderungen werden mit Rechnungsstellung unabhängig von dem Beginn der Veranstaltung fällig. Sie sind sofort ohne Abzüge zahlbar, insofern keine Ratenzahlung gesondert vereinbart wurde. Bei verspäteter Zahlung behalten wir uns das Recht vor, Teilnehmer von der Teilnahme auszuschließen.

3. Rücktritt und Kündigung

Bei Veranstaltungen ist ein Rücktritt bis 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen ohne weiteres möglich. Ab 4 Wochen vor dem vereinbarten Beginn der Veranstaltungen haben Sie die Hälfte der vereinbarten Summe zu zahlen. Erfolgt eine Kündigung 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn, haben Sie das volle Entgelt zu zahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

4. Absage, Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen/Wechsel der Dozenten/Inhalte

Wir haben das Recht, insbesondere bei nicht ausreichender Anmeldezahl, die Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Falle umgehend erstattet. Ein weiter gehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern und vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich der Aufgabenstellung gleich qualifizierte Personen zu ersetzen.

5. Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung

Um ein Abschlusszertifikat/Teilnahmebescheinigung zu erhalten, müssen Sie die vorgesehenen Leistungsüberprüfungen erfolgreich bestehen und zuvor 80% der Veranstaltungen besucht haben. Die Leistungsüberprüfung kann in unterschiedlicher Form erfolgen und ist der jeweiligen Prüfungsordnung zu entnehmen. Die verbindlichen Termine der Leistungsüberprüfung werden in aller Regel spätestens zu Beginn eines Lehrgangs bekannt gegeben.

6. Haftung

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht. Dies gilt insbesondere für Garderobe und Wertgegenstände. Eine Haftung für die Inhalte unserer Veranstaltungen ist ausgeschlossen.

7. Datenspeicherung

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Veranstaltungs- und Prüfungsabwicklung einverstanden. Weiterhin erklären Sie sich mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit unserem Leistungsangebot einverstanden. Sollten Sie die Zusendung dieser Informationen nicht wünschen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Benachrichtigung.

8. Urheberrecht

Die in den Lehrveranstaltungen verwendeten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberberechtigten zulässig.

9. Widerrufsrecht bei der Anmeldung für Veranstaltungen

Als Verbraucher können Sie den mit uns geschlossenen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen, sofern der Vertrag über Wege des Fernabsatzes (z. B. im Online-Verfahren) geschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Zugang der Teilnahmebestätigung bei Ihnen, jedoch nicht vor dem Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf hat in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Das Widerspruchsrecht erlischt, wenn Sie sich als Verbraucher zu Seminaren und Lehrgängen angemeldet haben, die vor Ende der 14-tägigen Widerrufsfrist begonnen haben oder Sie als Verbraucher den Beginn selbst veranlasst haben. Der Widerruf ist an Institut für Kommunikation und Mediation Dr. Barth, Hohe Str. 11, 04107 Leipzig zu richten.

10. Sonstiges

Für alle vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform und müssen als solche ausdrücklich gekennzeichnet sein. Dies gilt auch für diese Regelung. Vor gerichtlichen Auseinandersetzungen sollte versucht werden, den Konflikt einvernehmlich im Rahmen eines Mediationsverfahrens zu lösen. Etwaige Fristen verlängern sich in diesem Fall entsprechend der Dauer eines solchen Verfahrens. Die Parteien verzichten im Übrigen auf keinerlei ihnen sonst zustehenden Rechte. Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Gerichtsstand, soweit gesetzlich nicht ein anderer zwingend vorgeschrieben ist, Berlin.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Klauseln dieser „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Die ganz oder teilweise ungültige Klausel soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Klausel möglichst nahe kommt.